

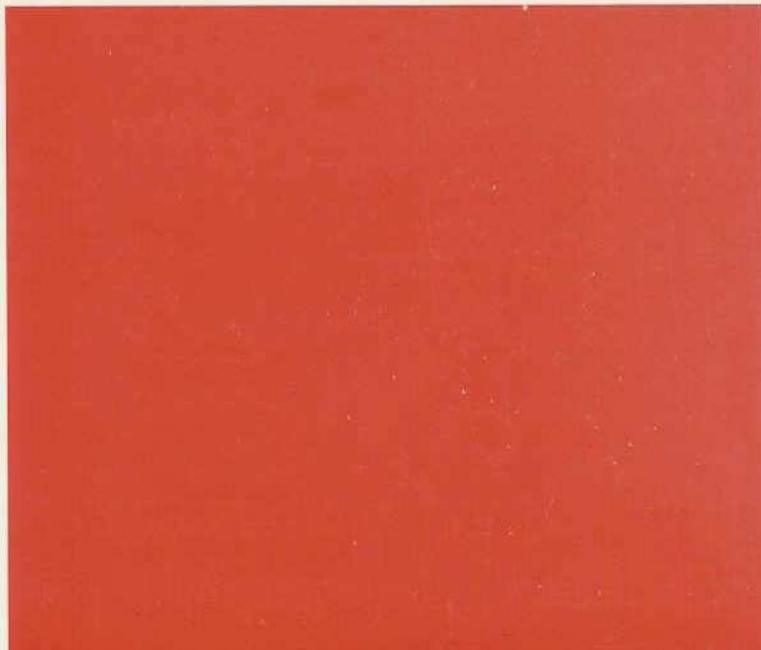
BUNDESMINISTERIUM



**für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend** 

Schriftenreihe Band 116

Ältere Menschen im sozialen Ehrenamt



Ältere Menschen im sozialen Ehrenamt

Exemplarische Bestandsaufnahme und Handlungsempfehlungen

Endbericht eines flankierenden Projekts
im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung
des Bundesmodellprogramms „Seniorenbüros“

erstellt von:

Dr. Jürgen Schumacher
Dr. Karin Stiehr

unter Mitarbeit von:

Karin Lotz
Ulrich Rauch
Joachim Ritter

Band 116
Schriftenreihe des Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

In der Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend werden Forschungsergebnisse, Untersuchungen, Umfragen usw. als Diskussionsbeiträge veröffentlicht. Die Verantwortung für den Inhalt obliegt der jeweiligen Autorin bzw. dem jeweiligen Autor.

Alle Rechte vorbehalten. Auch fotomechanische Vervielfältigung des Werkes (Fotokopie/Mikrokopie) oder von Teilen daraus bedarf der vorherigen Zustimmung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Ältere Menschen im sozialen Ehrenamt / [Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend]. Unter Mitarb. von Karin Lotz; Ulrich Rauch; Joachim Ritter. – Stuttgart; Berlin; Köln : Kohlhammer, 1996

(Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Bd. 116)

ISBN 3-17-014515-0

NE: Lotz, Karin; Rauch, Ulrich; Ritter, Joachim; Deutschland / Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: Schriftenreihe des Bundesministeriums . . .

Herausgeber: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Rochusstraße 8-10, 53123 Bonn

Titelgestaltung: 4 D Design Agentur, 51427 Bergisch-Gladbach

Gesamtherstellung: Chudeck Druck, Brühl

Verlag: W. Kohlhammer GmbH Stuttgart Berlin Köln
2. Auflage 1997

Verlagsort: Stuttgart
Printed in Germany
ISBN 3-17-014515-0
Gedruckt auf chlorfrei holzfrei weiß Offset

INHALT

1.	Einleitung und Überblick	1
2.	Erhebung der Strukturmerkmale ehrenamtlicher sozialer Dienste in Frankfurt am Main, Heilbronn und Weimar	5
2.1	Abgrenzung des Untersuchungsfelds und Entwicklung der Fragebögen	5
2.2	Durchführung der Erhebungen	9
2.2.1	Kooperationsvereinbarungen mit Verbänden	9
2.2.2	Kontaktaufnahme zu lokalen Einrichtungen	11
2.2.3	Verteilung und Rücklauf der Fragebögen	13
3.	Auswertungsergebnisse: Ehrenamtliche soziale Dienste in Frankfurt am Main und Heilbronn	15
3.1	Strukturmerkmale im Überblick	16
3.2	Profile ehrenamtlicher sozialer Dienste nach ihrer institutionellen Anbindung	26
3.2.1	Kirchengemeinden	28
3.2.2	Ortsgruppen von Verbänden	32
3.2.3	Initiativen	36
3.2.4	Ambulante Einrichtungen	41
3.2.5	Stationäre Einrichtungen	44
3.3	Einstellungen zu älteren Ehrenamtlichen	48
3.4	Innovative Ansätze und Maßnahmen in ehrenamtlichen sozialen Diensten	53
3.5	Vergleich von lokalen Strukturmerkmalen ehrenamtlicher sozialer Arbeit	56
4.	Auswertungsergebnisse: Ehrenamtliche soziale Dienste in Weimar	59
4.1	Thesen und Beobachtungen zur Stellung des Ehrenamts in den neuen Bundesländern	59
4.2	Befragungsergebnisse	65
4.3	Handlungsoptionen	67
5.	Fallstudien zu ausgewählten Kontexten ehrenamtlicher sozialer Arbeit	69
5.1	Ehrenamtliche soziale Arbeit als Beitrag zu einem aktiven kirchlichen Gemeindeleben	69
5.2	Ehrenamtliche Dienste im Kontext der Arbeitslosenselbsthilfe	75

5.3	Ehrenamtliche Betreuung von Schwerkranken und Sterbenden ..	77
5.4	Ehrenamt im Rettungsdienst	82
6.	Erhebung der Motivationslage älterer Menschen mit Interesse an einem ehrenamtlichen sozialen Engagement	85
6.1	Abgrenzung des Untersuchungsfelds und Entwicklung des Fragebogens	86
6.2	Verteilung und Rücklauf der Fragebögen	87
7.	Auswertungsergebnisse: Zur Motivationslage älterer Menschen mit Interesse an einem ehrenamtlichen sozialen Engagement ...	89
7.1	Soziodemographische Merkmale der Befragten	89
7.2	Motive für die Aufnahme einer neuen Tätigkeit im Ruhestand	91
7.3	Attraktivität ehrenamtlicher Tätigkeitsfelder	96
7.4	Bedingungen für die Ausübung eines sozialen Ehrenamts	101
7.5	Attraktivität von Gratifikationen	106
8.	Fazit	113
8.1	Arbeitsorganisatorische Strukturen ehrenamtlicher sozialer Dienste	113
8.2	Vergleich der Strukturmerkmale ehrenamtlicher sozialer Dienste mit den Motiven und Wünschen älterer Menschen	116
9.	Empfehlungen für eine bedürfnisgerechte Gestaltung der Einsatzbedingungen älterer Ehrenamtlicher	121
9.1	Einstellung neuer ehrenamtlicher Mitarbeiter	121
9.2	Vorbereitung auf die ehrenamtliche Tätigkeit	123
9.2.1	Übereinkunft über Tätigkeitsfelder und Tätigkeitsmerkmale	124
9.2.2	Vermittlung der weltanschaulichen Orientierung des Dienstes	125
9.2.3	Basisqualifizierung und Einweisung in die Tätigkeit	126
9.3	Die Phase der praktischen ehrenamtlichen Tätigkeit	127
9.3.1	Formelle Voraussetzungen ehrenamtlicher Tätigkeit	128
9.3.2	Bedingungen der ehrenamtlichen Tätigkeit im engeren Sinne	130
9.3.3	Differenzierung von Tätigkeitsfeldern	132
9.3.4	Gratifikationen für ehrenamtliches Engagement	134
9.4	Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit	142
9.4.1	„Kündigung“ durch die Ehrenamtlichen	144
9.4.2	„Kündigung“ durch den ehrenamtlichen Dienst	144

Anhang	147
1. Literatur	148
2. Fragebogen für ehrenamtliche soziale Einrichtungen	151
3. Fragebogen für ehrenamtlich Tätige im sozialen Bereich	
4. Fragebogen für ältere Menschen, die Interesse an einem neuen Tätigkeitsfeld haben	